

Überwachung von Sexualstraftätern

Dresden. Sexualstraftäter sollen in Sachsen künftig stärker überwacht werden. So soll ein Wohnortwechsel von 2008 an automatisch der Polizei gemeldet werden, wie der Sprecher des Innenministeriums, Lothar Hofner, am Mittwoch in Dresden sagte. Um die rechtlichen Voraussetzungen für eine elektronische Weiterleitung der Daten zu schaffen, werde das Meldegesetz geändert. Innenminister Albrecht Buttolo hatte das Vorhaben in der Sächsischen Zeitung (Mittwochausgabe) angekündigt und zugleich seine umstrittene Forderung nach einer öffentlich zugänglichen »Kinderschänderdatei« verteidigt. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/92631.überwachung-von-sexualstraftätern.html>